

Bundesgesetz, mit dem das Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetz und das Verwaltungsgerichtshofgesetz 1985 geändert werden

Der Nationalrat hat beschlossen:

Artikel 1

Änderung des Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetzes

Das Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetz – VwGVG, BGBl. I Nr. 33/2013, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 57/2018 und die Kundmachung BGBl. I Nr. 119/2020, wird wie folgt geändert:

1. In § 7 Abs. 4 Z 4 wird der Ausdruck „Abs. 5“ durch den Ausdruck „Abs. 4“ ersetzt.

2. In § 35 wird nach Abs. 3 folgender Abs. 3a eingefügt:

„(3a) § 47 Abs. 5 VwGG ist sinngemäß anzuwenden.“

3. In § 59 wird dem durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 138/2017 angefügten Abs. 5 folgender Satz angefügt:

„§ 7 Abs. 4 Z 4 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. xx/202x tritt mit 1. Jänner 2019 in Kraft.“

4. In § 59 erhält der durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 57/2018 angefügte Abs. 5 die Absatzbezeichnung „(6)“; folgender Abs. 7 wird angefügt:

„(7) § 35 Abs. 3a in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. xx/202x tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. xx/202x in Kraft.“

Artikel 2

Änderung des Verwaltungsgerichtshofgesetzes 1985

Das Verwaltungsgerichtshofgesetz 1985 – VwGG, BGBl. Nr. 10/1985, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 87/2021, wird wie folgt geändert:

1. Nach dem Titel wird folgendes Inhaltsverzeichnis eingefügt:

„Paragraph	Gegenstand
-------------------	-------------------

I. ABSCHNITT

Einrichtung des Verwaltungsgerichtshofes

§§ 1 bis 7.	Mitglieder
§§ 8 und 9.	Leitung
§ 9a.	Sicherheit im Amtsgebäude
§ 10.	Vollversammlung
§§ 11 bis 13.	Senate
§ 14.	Berichter
§ 15.	Beratung und Abstimmung

- § 17. Evidenzbüro
 § 19. Geschäftsordnung
 § 20. Tätigkeitsbericht

II. ABSCHNITT

Verfahren des Verwaltungsgerichtshofes

1. Unterabschnitt

Allgemeine Bestimmungen

- §§ 21 bis 23. Parteien
 §§ 24 und 24a. Schriftsätze
 § 25. Akteneinsicht
 § 25a. Revision
 § 26. Revisionsfrist
 §§ 28 und 29. Inhalt der Revision
 § 30. Aufschiebende Wirkung
 § 30a. Vorentscheidung durch das Verwaltungsgericht
 § 30b. Vorlageantrag
 § 30c. Aktenvorlage
 § 31. Befangenheit
 § 32. Wahrnehmung der Zuständigkeit
 § 33. Einstellung
 § 34. Zurückweisung
 § 35. Abweisung und Aufhebung ohne weiteres Verfahren
 §§ 36 bis 37a. Vorverfahren
 § 38. Fristsetzungsantrag
 § 38a. Gleichartige Rechtsfragen in einer erheblichen Anzahl von Verfahren
 § 38b. Einholung einer Vorabentscheidung des Gerichtshofes der Europäischen Union
 §§ 39 und 40. Verhandlungen
 § 41. Prüfung des angefochtenen Erkenntnisses oder Beschlusses
 §§ 42 bis 44. Erkenntnisse
 § 45. Wiederaufnahme des Verfahrens
 § 46. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand
 §§ 47 bis 59. Aufwändersatz
 § 61. Verfahrenshilfe
 § 62. Anzuwendendes Recht
 § 63. Vollstreckung

2. Unterabschnitt

Besondere Bestimmungen über Feststellungsanträge in Amts- und Organhaftungssachen, in Rechtssachen betreffend die Verpflichtungen des Fernsehveranstalters nach dem Fernseh-Exklusivrechtsgesetz und in Rechtssachen in den Angelegenheiten der Nachprüfung im Rahmen der Vergabe von Aufträgen

- § 64. Parteien
 § 65. Einleitung des Verfahrens
 § 66. Verhandlung
 § 67. Erkenntnis
 § 68. Kosten
 § 69. Verfahrenshilfe
 § 70. Ergänzende Bestimmungen

3. Unterabschnitt

Besondere Bestimmungen im Verfahren zur Entscheidung von Kompetenzkonflikten zwischen Verwaltungsgerichten oder zwischen einem Verwaltungsgericht und dem Verwaltungsgerichtshof

- § 71.

4. Unterabschnitt

Elektronischer Rechtsverkehr

- §§ 72 bis 76.

**5. Unterabschnitt
Datenschutz**

§ 76a.

**III. ABSCHNITT
Schlussbestimmungen**

§ 77. Sprachliche Gleichbehandlung
§ 78. Vollziehung
§ 79. Inkrafttreten
§ 80. Verweisungen“

2. *In § 79 Abs. 22 Z 1 entfällt der Ausdruck „3 und“.*

3. *§ 79 wird folgender Abs. 24 angefügt:*

„(24) In der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. xx/202x treten in Kraft:

1. § 79 Abs. 22 Z 1 mit 6. Jänner 2021;
2. das Inhaltsverzeichnis mit 1. Juli 2021.“

